Ressort: Vermischtes

Pferdefleisch: 144 Tonnen verdächtige Lasagne und Cannelloni in Deutschland

Berlin, 16.02.2013, 18:00 Uhr

GDN - Mutmaßlich durch Pferdefleisch verunreinigte Tiefkühl-Lasagne-Produkte und andere Hackfleischwaren wurden im großen Stil auch nach Deutschland geliefert. Nach Informationen des Nachrichten-Magazins "Der Spiegel" kamen allein zwischen November 2012 und Ende Januar 2013 mindestens 359.722 Packungen Lasagne und Cannelloni aus dem verdächtigen Betrieb in Luxemburg nach Deutschland.

Zusammen haben diese Produkte ein Gewicht von knapp 144 Tonnen. Das geht aus einer internen Lieferliste der EU-Kommission hervor, die dem "Spiegel" vorliegt. Angesichts mangelnder Kontrollen fordern Verbraucherschützer nun deutlich höhere Bußgelder: "Das rechtliche Anreizsystem funktioniert nicht", sagte Matthias Wolfschmidt von der Verbraucherorganisation Foodwatch dem "Spiegel". Gegenwärtig gebe es für den Einzelhandel gar keine Motivation, Eigenmarken mit Falschdeklarationen auszusortieren, da der Handel nur mit lächerlichen Beträgen zivilrechtlich, aber nicht strafrechtlich haftet. "Hohe Bußgelder würden einen flächendeckenden Betrug wie den gegenwärtigen verhindern."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-7803/pferdefleisch-144-tonnen-verdaechtige-lasagne-und-cannelloni-in-deutschland.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com